



Bei ihrer nächsten Mission wird Samantha Cristoforetti ihre Barbie Puppe mit ins All nehmen.

04.10.2021 06:00 CEST

Zur Internationalen Weltraumwoche ist Barbie schwerelos!

Barbie arbeitet mit der Europäischen Raumfahrtagentur (ESA) und Samantha Cristoforetti zusammen, um ihre Puppe auf einen Flug in die Schwerelosigkeit zu schicken und so Mädchen für MINT-Berufe zu begeistern

- *Die diesjährige Weltraumwoche rückt „Frauen im Weltraum“ in den Fokus. Deshalb ermutigt auch die Marke Barbie Mädchen dazu, die nächste Generation von Astronaut:innen, Ingenieur:innen und*

Weltraumwissenschaftler:innen zu werden

- ***Forschungen zeigen****, dass ***Frauen in MINT-Berufen immer noch unterrepräsentiert sind***
- ***Ein Teil des Erlöses der neuen Puppe von Astronautin Samantha Cristoforetti kommt der Wohltätigkeitsorganisation „Women in Aerospace Europe“ zugute***
- ***Samantha Cristoforetti wird die erste Europäerin sein, die 2022 die Internationale Raumstation kommandieren wird. Bei ihrer nächsten Mission wird Samantha ihre Barbie Puppe mit ins All nehmen, um die nächste Generation an Astronaut:innen zu inspirieren***

Frankfurt, 4. Oktober 2021 – Für die diesjährige Weltraumwoche schließt sich Barbie mit der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) und ihrer einzigen aktiven europäischen Astronautin Samantha Cristoforetti zusammen. Ziel ist es, „Frauen im Weltraum“ in den Mittelpunkt zu rücken und Mädchen in aller Welt zu inspirieren, MINT-Berufe als realistische und erstrebenswerte Karriereoptionen in Betracht zu ziehen. Im Rahmen der Zusammenarbeit widmet Barbie Samantha eine eigene Puppe, die auf einen Flug in die Schwerelosigkeit geschickt wird. Zu diesem Anlass wird Eltern und Lehrer:innen pädagogisches Material zum Thema Weltraum zur Verfügung gestellt. Ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf der Samantha Cristoforetti Barbie Puppe, die nun in ganz Europa erhältlich ist, wird an die Plattform „Women In Aerospace“ gespendet.

Zwei echte Pionierinnen im Weltraum: Samantha Cristoforetti und Barbie!

Schon seit über 55 Jahren, seitdem die erste Barbie-Astronautinnen-Puppe 1965 noch vor dem ersten Menschen den Mond betrat, möchte Barbie Mädchen für Weltraumkarrieren begeistern. Barbie war bereits Astrophysikerin, Weltraumforscherin und Astronautin und die Marke hat Puppen geschaffen, die realen Vorbildern nachempfunden sind: den Astronautinnen Sally Ride aus den USA, Anna Kikina aus Russland und nun Samantha Cristoforetti. Die 44-jährige Italienerin ist Pilotin, Ingenieurin und Astronautin und bereitet sich derzeit auf ihre nächste Mission zur Internationalen Raumstation im April 2022 vor. Während ihres sechsmonatigen Einsatzes wird sie die Rolle der Kommandantin übernehmen und ihre Puppe mit auf die Mission nehmen, um Mädchen weiterhin zu inspirieren. Ihre Barbie startet von der ESA-Basis in Deutschland aus zu einem Flug in die Schwerelosigkeit.

„Manchmal können kleine Dinge die Saat für große Träume legen. Wer weiß: Vielleicht werden die tollen Bilder meiner Barbie, die in der Schwerelosigkeit schwebt, die Fantasie der Kinder anregen und sie dazu bringen, eine Karriere im MINT-Bereich in Betracht zu ziehen!“, sagt Samantha.

„Dream Gap“: Barbie unterstützt Mädchen dabei, stärker an sich selbst zu glauben

Mädchen MINT-Berufe näherzubringen, ist eine der Maßnahmen, die Barbie ergreift, um die „Dream Gap“ zu schließen – diese beschreibt den Zeitraum, in dem Mädchen aufhören, an sich selbst zu glauben. Untersuchungen zeigen, dass viele Mädchen ab dem Alter von fünf Jahren selbstlimitierende Überzeugungen entwickeln und anfangen zu glauben, sie seien nicht so clever und fähig wie Jungs. Mit ein Grund, warum Frauen in MINT-Berufen immer noch unterrepräsentiert sind*. Barbie hat deshalb 2018 das „Dream Gap Project“ ins Leben gerufen – eine fortlaufende globale Initiative, die Mädchen unterstützt, um weiterhin an sich selbst zu glauben.

Anlässlich der Partnerschaft mit der ESA stellt Barbie nun Eltern und Pädagog:innen Bildungsressourcen zur Verfügung, die verschiedene Berufe in der Raumfahrt beleuchten und Kindern im Grundschulalter mehr über den Weltraum vermitteln**. Zum Beispiel, was bei einem Flug in der Schwerelosigkeit passiert! Die Materialien und Videos können hier heruntergeladen werden:www.barbie.com/de-de/Weltraum

„Da Frauen in MINT-Berufen immer noch unterrepräsentiert sind, nutzt Barbie im Rahmen der Weltraumwoche ihre Plattform, um Mädchen spannende und vielfältige Rollen und Aktivitäten im Weltraum zu zeigen, damit sie ihr grenzenloses Potenzial erkunden können“, sagt Anne Polsak, Leiterin Unternehmenskommunikation Mattel Deutschland.

Zu den ab sofort im Handel erhältlichen Barbie Puppen zum Thema Weltraum gehören die Samantha Cristoforetti Barbie Puppe, Barbie Astronautinnenpuppen (GFX24) und ein Raumschiff-Spielset.

HINWEISE AN DIE REDAKTEUR:INNEN:

*Der [Bericht](#) des Europäischen Parlaments über die Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern in den Bereichen Wissenschaft, Technologie, Ingenieurwesen und Mathematik (MINT) stellt fest, dass die EU mit einem beispiellosen Mangel an Frauen in MINT-Berufen und Bildung konfrontiert ist. Nicht zuletzt angesichts der Tatsache, dass Frauen 52 % der europäischen Bevölkerung und 57,7 % der Hochschulabsolvent:innen in der EU ausmachen, aber nur 2 von 5 Wissenschaftler:innen und Ingenieur:innen stellen.

**Eine 2019 in Großbritannien durchgeführte Studie zeigte: Vier von zehn Eltern glauben, dass sie ihre Tochter davon abhalten, eine MINT-Karriere anzustreben oder zu erlernen, weil sie selbst nicht über die nötigen Kenntnisse in diesem Bereich verfügen. Ein Drittel glaubt, dass es nicht genügend positive Vorbilder in der Raumfahrt und in MINT-Berufen für Mädchen gibt, und 70 Prozent der Befragten stimmen zu, dass die Leistungen von Frauen in der Raumfahrt stärker mit denen ihrer männlichen Kollegen gleichgestellt werden müssen.

Über ESA

Die Europäische Weltraumorganisation (ESA) ist Europas Tor zum Weltraum. Seine Aufgabe ist es, die Entwicklung der europäischen Raumfahrt Möglichkeiten zu gestalten und dafür zu sorgen, dass Investitionen in die Raumfahrt weiterhin den Bürgern Europas und der Welt zugutekommen. ESA ist eine internationale Organisation mit 22 Mitgliedstaaten. Durch die Koordination der finanziellen und intellektuellen Ressourcen ihrer Mitglieder kann sie Programme und Aktivitäten durchführen, die weit über die Möglichkeiten eines einzelnen europäischen Landes hinausgehen.

Über Women in Aerospace

Women in Aerospace Europe (WIA-Europe) ist eine in den Niederlanden eingetragene gemeinnützige internationale Organisation mit dem Ziel, Vielfalt und Exzellenz in der europäischen Luft- und Raumfahrtbranche zu fördern. WIA-Europe ist mit lokalen Gruppen in 16 verschiedenen europäischen Städten und Regionen vertreten. Zu den korporativen Mitgliedern von WIA-Europe gehören 32 Raumfahrtagenturen und -unternehmen sowie strategische Partnerschaften mit Universitäten und anderen professionellen Wissenschafts- und Raumfahrtverbänden. WIA-Europe bietet eine breite Palette von Aktivitäten an, darunter berufliche

Entwicklungsprogramme, Forschungsprojekte, Zuschüsse und Auszeichnungen, Austausch von Fachwissen und bewährten Verfahren und vieles mehr. Erfahren Sie mehr über WIA-Europa unter: www.wia-europe.org
Für weitere Informationen: info@wia-europe.org

Mattel ist ein global führender Spielwarenkonzern, zu dem die erfolgreichsten Franchise-Unternehmen für Kinder- und Familienunterhaltung weltweit gehören. Wir entwickeln innovative Produkte und Erlebnisse, die Kinder durch Spielen inspirieren, unterhalten und fördern.

Unser Portfolio besteht aus einer Vielzahl ikonischer Marken, darunter Barbie®, Hot Wheels®, Fisher-Price®, American Girl®, Thomas & Friends™, UNO® und MEGA® und wird durch bekannte Kooperationen mit globalen Partnern der Unterhaltungsindustrie ergänzt. Dazu gehören Film- und Fernsehinhalte, Spiele, Musik und Live-Veranstaltungen. Unser Team arbeitet an 35 verschiedenen Standorten und unsere Produkte sind in mehr als 150 Ländern bei führenden Einzelhandels- und E-Commerce-Unternehmen erhältlich. Seit der Gründung im Jahr 1945 inspiriert Mattel Kinder dazu, die Welt mit all ihrem Zauber zu entdecken und ihr volles Potential auszuschöpfen.

Kontaktpersonen



PR-Team

Pressekontakt
Journalistenanfragen
pr.de@mattel.com



Anne Polsak

Pressekontakt

Pressesprecherin / Leitung PR / Unternehmenskommunikation

Unternehmenskommunikation

pr.de@mattel.com